

Marktgemeinde Asperhofen

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates

am Montag den 12.03.2018 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen.

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 06.03.2018 durch E-mail

Anwesend waren:

Vorsitzende:	1.	Bgm. ⁱⁿ Katharina Wolk
Vizebürgermeister	2.	Vizebgm. Mag.(FH) Harald Lechner
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	3.	GGR Manuela Reiterits
	4.	GGR Robert Schnopp
	5.	GGR Josef Resch
	6.	GGR Kurt Schmidratner
	7.	GGR Michael Damisch
	8.	GR Robert Karner
	9.	GR Thomas Ott
Mitglieder	10.	GR Patrik Ettenauer
	11.	GR Reinhard Steinböck
	12.	GR Richard Geisler
	13.	GR Maria Schwyer
	14.	GR Josef Noll
	15.	GR Hannes Fuchs
	16.	GR Karoline Sulak
	17.	GR Anton Eichinger
	18.	GR Christina Steinböck
	19.	GR Manuel Langstadlinger

Schriftführer: Martin Baureder

entschuldigt abwesend waren:	1	GGR Josef Fritz
	2	GR Ralph Heger

Weiters anwesend: 3x Zuhörer

Die Sitzung war beschlussfähig und öffentlich

Tagesordnung :
Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2017
3. Präsentation Car-Sharing
4. Annahmeerklärung der Förderung NÖ Wasserwirtschaftsfonds
5. Unterstützungsansuchen Verein MS
6. Unterstützungsansuchen Seniorenbund Asperhofen
7. Übernahme der Nebenanlagen in den Ortsgebieten
8. Musikverein Ansuchen um Unterstützung
9. Verlängerung Pachtvertrag Spielplatz
10. Straßenbezeichnung Paisling
11. Förderansuchen FF Johannesberg
12. Kostenvoranschläge Nutzung Raika Gebäude
13. Auftragsvergabe Sanierung WVA Grabensee u. Lecküberwachung
14. Darlehensaufnahme
15. Bericht Kassaprüfung
16. Rechnungsabschluss
17. Ersatzanschaffung Kommunalfahrzeug

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bgmⁱⁿ. begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 11 wird in Absprache mit den Fraktionsobleuten von der Tagesordnung genommen und im Finanzausschuss zur Vorberatung behandelt.

Dringlichkeitsantrag der Unabhängigen Liste Kisser:

Im Zuge Wasserleitungsbau: Verlegung Leerverrohrung in Grabensee

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge den Dringlichkeitsantrag als TOP 18 aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

der Sitzung vom 13.12.2017

Das Protokoll ist den Mitgliedern des Gemeinderates übermittelt worden.

Da keine Einwendungen erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeinderates unterfertigt.

Abstimmung: einstimmig

TOP 03: Präsentation Car-Sharing

Herr Johannes Maschl ist Mitarbeiter der EVN und Gemeinderat in Eichgraben. In Eichgraben wurde das Pilotprojekt Car-Sharing in der Gemeinde umgesetzt und Herr

Maschl präsentiert seine Erfahrungen und erklärt die Möglichkeiten einer Car-Sharing Umsetzung für Asperhofen.

TOP 04: Annahmeerklärung der Förderung NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Für den BA 13 Tulpengasse wurde im Zuge der Erweiterung um Förderung beim NÖWWF angesucht. Das Förderansuchen wurde in der Sitzung des NÖWWF behandelt und es wurde der Marktgemeinde Asperhofen eine Förderung in Form eines nicht rückzahlbaren Beitrages zugesprochen.

Die Fördersumme beträgt für den Bereich ABA: € 916,-

Die Fördersumme beträgt für den Bereich WVA: € 10.400,-

Die Annahme der Förderung ist durch den Gemeinderat zu beschließen.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge die Annahme der Fördergelder in der Höhe von insgesamt € 11.316,- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 05: Unterstützungsansuchen Verein MS

Der ehrenamtliche Selbsthilfeverein für Menschen mit Multiple Sklerose und anderen Bewegungseinschränkungen – Wienerwald West mit Sitz in Neulengbach, hat für 2018 wieder um eine Unterstützung bei der Marktgemeinde Asperhofen angesucht.

Der Verein wurde die letzten Jahre einerseits mit einer Spende in der Höhe von € 100,- und andererseits durch die Überlassung der Räumlichkeiten im Gemeindeamt zur Abhaltung der Weihnachtsfeier unterstützt.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge einer finanziellen Unterstützung in der Höhe von € 100,- zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 06: Unterstützungsansuchen Seniorenbund Asperhofen

Der Seniorenbund Asperhofen hat um finanzielle Unterstützung für das Jahr 2018 ersucht. Der Seniorenbund wurde die letzten Jahre mit € 726,- pro Jahr unterstützt.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge den Seniorenbund Asperhofen auch im Jahr 2018 mit € 726,- unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 07: Übernahme der Nebenanlagen in den Ortsgebieten

Die NÖ Straßenbauabteilung 2 hat der Gemeinde eine Vereinbarung zur Übernahme der Straßenbaulast übermittelt.

Gegenstand der Vereinbarung:

Die Gemeinde übernimmt auf ihre Kosten ab dem Tag der Unterzeichnung der Übernahmeerklärung alle vorhandenen Nebenanlagen auf Landesstraßengrund der in der Beilage angeführten Straßenabschnitte rechtsseitig und linksseitig der Fahrbahn in ihre Verwaltung und laufende Erhaltung.

Anlage A

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge die Vereinbarung zur Übernahme der Nebenanlagen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 08: Musikverein Neulengbach - Asperhofen

Der Musikverein Neulengbach Asperhofen ersucht die Marktgemeinde Asperhofen um finanzielle Unterstützung für das Jahr 2018 und bittet um Erhöhung der Unterstützung von derzeit € 2.000,- auf € 2.500,-

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge den Musikverein Neulengbach Asperhofen im Jahr 2018 mit € 2.500,- unterstützen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 09: Verlängerung Pachtvertrag Spielplatz Asperhofen

Der Pachtvertrag mit Herrn Karl Klingenbrunner für den Spielplatz in der Johannesgasse in Asperhofen läuft mit 14.Mai 2018 aus.

Herr Klingenbrunner hat angeboten, den Pachtvertrag um weitere 5 Jahre verlängern zu wollen. Der Pachtzins von derzeit € 400,- pa. soll jedoch auf Ansuchen von Herrn Klingenbrunner auf € 440,- erhöht werden.

Anlage B

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge die Verlängerung des Pachtvertrages beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 10: Straßenbezeichnung Paisling

Herr GGR Schnopp Robert benötigt für seine neue GmbH eine offizielle Firmenadresse und ist an die Gemeinde mit der Bitte herangetreten, für seinen landwirtschaftlichen Betrieb eine Straßenbezeichnung zu vergeben.

Die neue Straße soll die Bezeichnung Scheibenweg erhalten, da dieser bereits ortsbekannt ist.

Das neue Teilstück ist im Lageplan ersichtlich.

Anlage C

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge das Straßenteilstück vom GST. NR. 77 in der KG Dörfel als Scheibenweg bezeichnen und die beiliegende Verordnung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmung: einstimmig, GGR Schnopp nimmt am TOP 10 nicht teil

TOP 11: Förderansuchen FF Johannesberg
entfällt

TOP 12: Kostenvoranschläge Raika Gebäude

Für das ehem. Raika Gebäude wurden die Möglichkeiten einer Nutzung bzw. Vermietung in Betracht gezogen.

Die Wohnung im Obergeschoss soll vermietet werden. Das Erdgeschoss soll für Veranstaltungen und Vorträge zur Verfügung gestellt werden. Für die Umbauarbeiten im Erdgeschoss liegen folgende Kostenvoranschläge vor:

Einbau einer Küche, Umbau der vorhandenen Möbel und Anschaffung von 20 Sessel:

Tischlerei Kugler € 10.177,20

Werbetafel und Beklebungen:

KuTech + € 696,-

Gesamtsumme: € 10.873,20

Der Vorstand einigte sich in seiner Sitzung vom 05.03.2018 darauf, dass die Mörtl Immobilien GesmbH beauftragt werden soll, einen Mieter für die Wohnung zu finden.

Der Mietdauer soll auf 3 Jahre befristet werden und von der Fa. Mörtl soll eine Einschätzung über den möglichen Mietpreis erfolgen. Dies brachte folgendes Ergebnis: In der Wohnung soll in 2 Räumen der bestehende Teppichboden gegen einen Laminat getauscht werden. Die Firma Mörtl würde für seine Maklertätigkeiten eine Provision in der Höhe von 1,5 Monatsmieten verlangen.

Möglicher Mietpreis: ca. € 500,- bis € 600,- (mit oder ohne Garage und Kellerabteil)

Das Erdgeschoss soll gegen einen Unkostenbeitrag für Kurse und Vorträge vermietet werden.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge die Umbauarbeiten wie angeboten beschließen und der Vermietung der Wohnung zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 13: Auftragsvergabe Sanierung WVA Grabensee

a) Die Sanierung der WVA in Grabensee wurden durch das Planungsbüro Trattner ausgeschrieben und brachte folgende Angebote:

Nr:	Firma	Gesamtpreis netto	Differenz in %
01	Traunfellner Anton GmbH Erlaufpromenade 32-34 3270 Scheibbs	€ 998.604,98	+ 15,06%
02	Pittel + Brausewetter GmbH Porschestraße 15 3430 Tulln	€ 896.481,96	+ 3,29%
03	Rauner GmbH Wiener-Straße 27 3252 Petzenkirchen	€ 867.913,05	100%
04	Jäger GmbH Tiroler-Straße 2 3105 St. Pölten	€ 989.223,70	+ 13,98%
05	Kickinger Bmst. GmbH Neustiftgasse 42 3071 Böheimkirchen	Nicht angeboten	

Die Auftragserteilung erfolgt vorbehaltlich der Bestätigung des Amtes der NÖ Landesregierung, dass die Angebotsprüfung und der Vergabevorschlag den einschlägigen Förderungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen entsprechen.

b) Lecküberwachung

Im Zuge des Förderansuchens für die Sanierung der WVA Grabensee wurde auch um Förderung für die Lecküberwachung bei insgesamt 11 Übertragungsstationen angesucht.

Angebot Fa. Nagl Wassertechnik:

€ 34.056,- excl. MwSt.

Für die Investition soll ein Darlehen aufgenommen werden. (Frage Laufzeit und Konditionen)

GGR Noll ist der Meinung, dass ein langfristiges Darlehen mit einem Fixzinssatz für diese Investition sinnvoll wäre.

AL Baureder wird Angebote mit Variablen und Fixzinsen einholen und dem Finanzausschuss zur Vorberatung vorlegen.

Anlage D

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge den Auftrag an den Bestbieter Fa. Rauner GmbH vergeben und die Anschaffung der Lecküberwachung beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 14: Darlehensaufnahme Grundankauf für den Neubau der VS

Der Kaufvertrag für den Grundankauf lt. GR Beschluss ist von den Parteien unterschrieben und liegt derzeit zur weiteren Bearbeitung beim Notariat Neulengbach. Für den Ankauf und die anfallenden Gebühren wurden Angebote für ein Darlehen in der Höhe von € 325.000,- auf eine Laufzeit von 10 Jahren, Rückzahlung beginnend mit 2019, eingeholt. Die Angebotsfrist endete am 09.03.2018

Darlehenshöhe	€ 325.000,00					alternativ			
Zinssatz	Aufschlag	Ausgangsbasis	Mindestzinssatz	aktuell		Aufschlag	Ausgangsbasis	Mindestzinssatz	aktuell
Hypo Tirol	0,54%	6M. Euribor mind 0,0%	0,54%	0,54%		0,68%	6M. Euribor	0,409%	0,409%
Hypo NÖ	0,59%	6M. Euribor mind 0,0%	0,59%	0,59%					
Bank Austria	0,64%	6M. Euribor mind 0,0%	0,64%	0,64%					
Sparkasse	0,72%	6M. Euribor mind 0,0%	0,72%	0,72%		1,70%	Fixverzinsung	1,70%	1,70%
Raiba	1,00%	6M. Euribor mind	aktuller Euribor -0,275	0,73%					

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge einer Darlehensaufnahme bei der Hypo Tirol zuzustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 15: Bericht Kassaprüfung

Obfrau GR Karoline Sulak verliest das Protokoll der Kassaprüfung.

TOP 16: Rechnungsabschluss

Die Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2017 wird durch Vizebürgermeister Lechner präsentiert und zum Beschluss vorgelegt.

Anlage E

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2017 beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig, GR Christina Steinböck nimmt ab TOP 16 an der Sitzung teil

TOP 17: Ersatzanschaffung Bauhof

- Beim Kastenwagen Nissan-Primastar BJ 2004, 160.000 km ist ein Getriebschaden eingetreten. Da eine Reparatur des Getriebes den Zeitwert überschreiten würde, hat der Finanzausschuss folgende Angebote eingeholt und für den Gemeinderat vorberaten.

VW Pritsche:	€ 40.945,80 incl.
Nissan NT 400	€ 29.500,- incl
MAN TGE 3.140 4x2	€ 31.920,- incl.
MAN TGE 3.140 4x4	€ 35.040,- incl.

Das Angebot VW Pritsche wurde als zu teuer bewertet.

Nissan: + sofort verfügbar
 +Wertschöpfung bleibt in der Gemeinde
 +Werkstätte immer verfügbar
 -kein Allrad (wäre aber Wunsch der Bauhofmitarbeiter)

MAN: +Allrad
 +kein allzu großer Preisunterschied zu Nissan
 -Lieferung Ende Mai
 -Werkstätte in St.Pölten (Zeitaufwand von 2 Mitarbeitern bei jeder Reparatur und Service)

Empfehlung Finanzausschuss: Ankauf Nissan NT 400

• Ankauf Kubota STW 40 von Fa. Schön

2017 wurde der Ankauf eines Kommunaltraktors vom Finanzausschuss beraten und dem Gemeinderat empfohlen. Ein Vergleich der Kostenvoranschläge brachte das Ergebnis, dass die Firma Schön aus Grabensee als Bestbieter zu beauftragen ist. Das Kommunalfahrzeug kann sowohl im Winter für Räum und Streudienste, als auch im Sommer für Mäharbeiten eingesetzt werden. Das Fahrzeug ist für zukünftige Mehrausstattungen vorbereitet. Im ersten Schritt soll das Fahrzeug mit der Winterausstattung und einem Frontsichelwerk samt Gras-Laubsauger und Saugschlauch angekauft werden.

Kubota incl. Winterausstattung (Pflug & Streuer)	€ 40.000,-	
Steuergeräte u. Konsole für Frontlader	€ 1.500,-	
Ö-Paket	€ 850,-	
Kotflügelsatz	€ 350,-	
Unterlenker mit Fanghaken	€ 450,-	
Gesamtpreis excl.	€ 43.150,-	€ 43.150,-
mögl. Zubehör		
Auslegemäher	€ 12.800,-	
Straßenkehrmaschine	€ 12.600,-	
Frontlader	€ 8.110,-	
Frontsichelmähwerk	€ 5.250,-	€ 5.250,-
Saugschlauch f. Mähwerk	€ 445,-	€ 445,-
Gras- & Laubsauger	€ 9.500,-	€ 9.500,-

Gesamtpreis mit Zubehör excl. Mwst		€ 58.345,-
---	--	-------------------

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge dem Ankauf eines Nissan NT 400 und eines Kommunaltraktors mit Zubehör beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 18: Im Zuge Wasserleitungsbau: Verlegung Leerverrohrung in Grabensee
 GGR Michael Damisch macht auf die Notwendigkeit einer Leerverrohrung für ein Glasfaserinternet im Zuge der Sanierung der WVA in Grabensee aufmerksam und stellt den Antrag den Auftrag um das Verlegen einer Leerverrohrung zu erweitern. Bürgermeisterin Wolk erklärt, dass es bereits Gespräche mit der Telekom über die Errichtung einer Leerverrohrung gegeben hat. Ein Termin für die Verhandlungen ist für Donnerstag 15.03.2018 um 09:30 mit Herrn Wiesinger von der Telekom vereinbart.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge das Verlegen einer Leerverrohrung im Zuge der Sanierung der WVA Grabensee beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

Das Protokoll wurde in der Sitzung am 02.05.2018 genehmigt. Original unterschrieben.

Bürgermeisterin

Vizebgm.

Mitglieder des Gemeindevorstandes

Schriftführer

Mitglieder des Gemeinderates